

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	9
1. Angesichts der Zerstörung. Das Offenbach Archival Depot und die Rückerstattung jüdischer Kulturgüter	27
1.1 Sammlung und Rückgabe. Amerikanische Initiativen der Kulturrestitution	27
Raubgeschichte (30) – Restitution westeuropäischer Sammlun- gen aus dem Offenbacher Depot (36) – Lesehunger und Tradi- tionserhalt. Joint und YIVO in Offenbach (49) – Erbenlose Bü- cher. Osteuropäische und deutsche Bestände im Depot (59)	
1.2 Bücher als Gedächtnisspeicher. Zur Wirkung des Depots . . .	68
2. Zukunftsentwürfe. Die Jewish Cultural Reconstruction (JCR) und die Wiederherstellung der europäisch-jüdischen Kultur	77
2.1 Kampf um Recht und Anerkennung. Vorbereitungen während des Krieges	77
2.2 Dokumentieren – Verorten – Formieren. Die Commission on European Jewish Cultural Reconstruction	97
Die <i>Tentative Lists</i> der Commission. Ein Archiv der zerstörten Kultur (102) – Ortsbestimmungen. Die Zukunft der jüdischen Lebenswelten und die erbenlosen Güter (109) – »Arrange for Concerted Action«. Die Gründung der Korporation (127)	
2.3 Neuordnung. Die JCR zwischen New York und Europa	134
»Frankfurt Agreement«. Die Autorisierung der JCR (134) – »Große Mengen gestapelter Bücher«. Die JCR in Offenbach und Wiesbaden (140) – Streit um das Erbe. Zur Rolle der deutsch- jüdischen Gemeinden (149) – Auf dem Weg zum Luxemburger Abkommen. Verhandlungen mit Deutschland (164)	
2.4 Jüdische Topografien nach dem Holocaust. Die Verteilung der erbenlosen Güter	173

2.5 Kulturgüter für einen neuen Staat. Israel und die Rettung des kulturellen Erbes aus Europa	188
Zur Gründung des Komitees Otzrot HaGolah (192) – Jerusale- mer Initiativen in Prag (198) – Nach der Katastrophe. Israelische Akteure in Deutschland (207) – »Aus dem Brande gesammelte Reste«. Gerettete Kulturschätze in Israel (217)	
3. Erfahrungsräume. Die Bedeutung der Kulturrestitution für Hannah Arendt, Salo Baron, Lucy Dawidowicz und Gershom Scholem	222
3.1 Handeln in finsternen Zeiten. Wege zur Rettung der Kulturgüter	223
3.2 In den Ruinen der Geschichte. Dawidowicz, Scholem, Baron und Arendt in Europa	234
3.3 Kontinuität sichern. Geschichtsdenken und Rechtsverständnis im Kontext der Restitution	245
Zeitdeutungen und Kontinuitätsvorstellungen (245) – Recht und Gerechtigkeit (257)	
3.4 Gestalten – Gedenken – Verstehen. Kulturrestitution und Geschichtsbewusstsein	262
Schlussbetrachtung	275
Abkürzungen	288
Quellen und Literatur	289
Bildnachweis	321
Register	322
Kommentiertes Namensverzeichnis	322
Ortsregister	344
Sachregister	346